

Pressemitteilung

Mehr Menschlichkeit in der Pflege

Das Bayerische Rote Kreuz übernimmt Vorsitz der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege: BRK-Präsidentin Christa Prinzessin von Thurn und Taxis übernimmt von Diakoniepräsident Dr. Ludwig Markert

Rothenburg o.T, 20.01.2009: Turnusgemäß hat das Bayerische Rote Kreuz den Vorsitz der Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege in Bayern (LAGFW) übernommen. Bis Januar 2010 ist damit die Präsidentin des Bayerischen Roten Kreuzes, Christa Prinzessin von Thurn und Taxis, die Vorsitzende der LAGFW, des Zusammenschlusses der sechs Verbände der freien Wohlfahrtspflege in Bayern. Die BRK-Präsidentin folgt damit Dr. Ludwig Markert (Diakonie) nach, der für das kommende Jahr den stellvertretenden Vorsitz übernehmen wird.

„Mehr Menschlichkeit in der Pflege“, dafür will sich die BRK-Präsidentin während ihres LAGFW-Vorsitzes vordringlich einsetzen. „Es kann nicht sein, dass die Sparwut der Kassen zu Lasten der zu Pflegenden, der Pflegekräfte und der pflegenden Angehörigen geht“, mahnt die neue Vorsitzende der LAGFW, BRK-Präsidentin Christa von Thurn und Taxis, und nimmt auch die Politik in die Pflicht: „Die setzt zwar die Standards der Pflege im neuen Bayerischen Heimgesetz fest, kümmert sich aber nicht darum, wie diese Standards finanziert werden können“, erklärt die Präsidentin und fordert ein „Konjunkturprogramm für die Sozialwirtschaft“. Das soll ähnlich den Rettungspaketen des Bundes für Banken und Wirtschaft konkrete Förderungen beinhalten. „Nachhaltig wäre auch: Bau-Investitionen in die stationäre Pflege kämen ausschließlich und unmittelbar der regionalen Wirtschaft zugute und würden die Sozialhilfeträger auf Dauer entlasten. Zudem fordern wir von der Politik sich für den Wert der Sozialen Arbeit einzusetzen, dass bedeutet vor allem eine Förderung von Qualifizierung und Bildung der Fach- und Hilfskräfte, um die Berufe attraktiver zu machen und so dem Pflegekräfte-Mangel entgegenzuwirken“, so die BRK-Präsidentin. Sie fasst die Haltung der LAGFW zusammen: "Was für rein profitorientierte Unternehmen wie Banken recht ist, muss für die gemeinwohlorientierten Verbände nur billig sein. Wenn den einen der Staat hilft, dürfen die anderen nicht leer ausgehen."

Die in der LAGFW zusammengeschlossenen Verbände sind die Arbeiterwohlfahrt, das Bayerische Rote Kreuz, die Caritas, das Diakonische Werk Bayern, der Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden und der Paritätische Wohlfahrtsverband. In Bayern unterhalten die Wohlfahrtsverbände und ihre angeschlossenen



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Bayern e.V.



Bayerisches
Rotes Kreuz



Deutscher Caritasverband
Landesverband Bayern e.V.



Deutscher Paritätischer
Wohlfahrtsverband
Landesverband Bayern e.V.



Diakonisches Werk der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern e.V.



LANDESVERBAND
DER ISRAELITISCHEN KULTUSGEMEINDEN
IN BAYERN

Derzeitiger Vorsitz:

Bayerisches Rotes Kreuz
Landesgeschäftsstelle
Volkartstraße 83
80636 München

Tel.: 089 - 92 41 - 1492
Fax: 089 - 92 41 - 1366

reischl@lgst.brk.de
www.lagfw.de

Organisationen rund 14.500 Facheinrichtungen und Projekte im gesamten sozialen Bereich. Sie beschäftigen rund 170.000 hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zusätzlich engagieren sich im Raum der LAGFW etwa 400.000 Menschen ehrenamtlich – zum Beispiel in Verbandseinrichtungen oder Kirchengemeinden.

Hinweis für die Redaktion: Mit dem Vorsitz der LAGFW geht auch die Pressearbeit der LAGFW an das Bayerische Rote Kreuz über. Für Rückfragen, die die LAGFW betreffen, wenden Sie sich bitte an das Bayerische Rote Kreuz, Andrea Reischl unter 089/92411255.



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Bayern e.V.



Bayerisches
Rotes Kreuz



Deutscher Caritasverband
Landesverband Bayern e.V.



Deutscher Paritätischer
Wohlfahrtsverband
Landesverband Bayern e.V.



Diakonisches Werk der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern e.V.



Derzeitiger Vorsitz:

Bayerisches Rotes Kreuz
Landesgeschäftsstelle
Volkartstraße 83
80636 München

Tel.: 089 - 92 41 - 1492
Fax: 089 - 92 41 - 1366

reischl@lgst.brk.de
www.lagfw.de